

KEV 222
AngPrüf

Prüfung und Wertung der Angebote

Vergabe-/Projekt Nr.:

CertiFORM

Prüfung und Wertung der Angebote

nach § 16 VOB/A
(Vergabevorschlag)

Vergabe nach Abschnitt 1 VOB/A
(national)

Baumaßnahme:

Neubau Feuerwehrrätehaus in Pliezhausen-Rübgarten

in:

72124 Pliezhausen, Marktplatz 1

Leistung:

Bohrpfahlgründung

Name, Adresse Architekt/Fachplaner:

Baisch + Fritz PartGmbH, Freie Architekten BDA

72072 Tübingen, Gölzstrasse 22

Name des Prüfers:

Kurt Baisch

Telefon/E-Mail-Adresse für Rückfragen:

07071.40785413

kurt.baisch@baisch-fritz.de

Ablauf Bindefrist:

KW 5/2021

Ausführungsbeginn:

KW 10/2021 bzw. nach Rücksprache

Fertigstellungstermin:

KW 14/2021 bzw. gemäß Baufortschritt

**Wertungsstufe 2:
Eignung der Bieter (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit)**

**KEV 222
AngPrüf**

Hinweis:

Bei beschränkten und freihändigen Vergaben prüft der Auftraggeber die Eignung vor Versand der Vergabeunterlagen. Somit kann in diesen Fällen i.d.R. auf die Wertungsstufe 2 verzichtet werden.

Vergabe-/Projekt Nr.: _____

§ 16b VOB/A Eignung

Die Eignung der Firmen, die in die engere Wahl kommen, wurde anhand folgender Unterlagen (z.B. eigene Nachforschungen, telefonische Referenzabfragen, Erfahrungen bei eigenen Projekten der Kommune etc.) mit folgendem Ergebnis geprüft:

Sofern Gespräche mit Ansprechpartnern der Referenzprojekte geführt wurden, ist ein kurzes Gesprächsprotokoll zu erstellen: Wer hat wann mit wem über welche Maßnahme mit welchem Ergebnis telefoniert / gesprochen?

► Bieter: _____

geprüfte Unterlagen: _____

Ergebnis: Präqualifikation:

Der günstigste Bieter ist im PQ-Verzeichnis unter Nr. _____ geführt und laut Prüfung der Unterlagen deshalb als geeignet zu bewerten.

PQ liegt nicht vor.

Bieter	Fachkunde	Technische Leistungsfähigkeit	Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit	Zuverlässigkeit	Erläuterungen der Vergabestelle

Wertungsstufe 3: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung

§ 16c VOB/A Prüfung

Rechnerische Prüfung

Die rechtzeitig eingegangenen Hauptangebote wurden von _____ rechnerisch geprüft und im Preisspiegel erfasst. Es ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

Nr.	Firma	nachgerechnet	Nachlass %	Summe inkl. Nachlass	Abstand Bieter in %
					100

Begründung für die Abweichung des rechnerisch günstigsten Angebotes zum bepreisten LV des Architekten/Fachplaners:

Im Vergleich zum bepreisten LV liegt der günstigste Bieter bei _____ % (_____ €). Die Abweichung hat folgende Gründe:

Vergabe-/Projekt Nr.: _____

Nur falls andere Kriterien als der niedrigste Preis in den Vergabeunterlagen vorgegeben wurden.

Hinweis an Vergabestellen: Weitere Wertungskriterien sind bereits in der Bekanntmachung bzw. den Vergabeunterlagen den Bietern bekanntzugeben, andernfalls scheidet eine Wertung dieser Kriterien aus !

Zuschlagskriterium	LV-Bereich / Position	Anforderung LV	Folgende Mindestbedingungen waren vorgegeben	Anforderungen erfüllt ja/nein
				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Nach Abschluss der Wertung bzw. Wertung von zugelassenen Nebenangeboten ergibt sich folgende Bieterreihenfolge (engere Wahl) (bei losweiser Vergabe unter Angabe des jeweiligen Loses)

Nr.	Firma	Bruttosumme nach Prüfung	%
1	Motz, Nebenangebot	73.272,64	100
2		74.127,92	-1
3		82.893,83	-13
4		89539,94	-22
5		106.658,16	-45,5
6		108.246,45	-47,5

Vergabevorschlag

Nach § 16d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A soll der Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt werden. Das wirtschaftlichste Angebot ist dasjenige, das die Zuschlagskriterien am besten erfüllt.

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl schlagen wir vor, den Auftrag zu vergeben an:

Bieter: Firma Kurt Motz

89257 Illertissen, Ulmer Str. 29 + 31

(bei losweiser Vergabe Seite 11 einfügen)

Nettoangebotssumme	73.272,64 EUR
Nachlass in %	0 %
Nachlass in Euro	0,00 EUR
neue Nettoangebotssumme	73.272,64 EUR
MWSt. 19 %	13.921,80 EUR
Bruttoangebotssumme	87.194,44 EUR

Mittelbereitstellung

- Die Kosten werden innerhalb der Vergabeeinheit 300 (KG) gedeckt.
 Deckung kann innerhalb des Projektes wie folgt herbeigeführt werden:

Vergabe-/Projekt Nr.:

Prüfung und Wertung der Angebote

nach § 16 VOB/A
(Vergabevorschlag)

Vergabe nach Abschnitt 1 VOB/A
(national)

Baumaßnahme:

Neubau Feuerwehrrgerätehaus in Pliezhausen-Rübgarten

in:

72124 Pliezhausen, Marktplatz 1

Leistung:

Erd- und Rohbauarbeiten

Name, Adresse Architekt/Fachplaner:

Baisch + Fritz PartGmbB, Freie Architekten BDA

72072 Tübingen, Gölzstrasse 22

Name des Prüfers:

Hr. Baisch

Telefon/E-Mail-Adresse für Rückfragen:

07071.40785413

kurt.baisch@baisch-fritz.de

Ablauf Bindefrist:

KW 5/2021

Ausführungsbeginn:

KW 10/2021 bzw. nach Rücksprache

Fertigstellungstermin:

KW 20/2021 bzw. gemäß Baufortschritt

**Wertungsstufe 2:
Eignung der Bieter (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit)**

**KEV 222
AngPrüf**

Hinweis:

Bei beschränkten und freihändigen Vergaben prüft der Auftraggeber die Eignung vor Versand der Vergabeunterlagen. Somit kann in diesen Fällen i.d.R. auf die Wertungsstufe 2 verzichtet werden.

Vergabe-/Projekt Nr.:

§ 16b VOB/A Eignung

Die Eignung der Firmen, die in die engere Wahl kommen, wurde anhand folgender Unterlagen (z.B. eigene Nachforschungen, telefonische Referenzabfragen, Erfahrungen bei eigenen Projekten der Kommune etc.) mit folgendem Ergebnis geprüft:

Sofern Gespräche mit Ansprechpartnern der Referenzprojekte geführt wurden, ist ein kurzes Gesprächsprotokoll zu erstellen: Wer hat wann mit wem über welche Maßnahme mit welchem Ergebnis telefoniert / gesprochen?

► Bieter: _____

geprüfte Unterlagen:

Ergebnis: Präqualifikation:

Der günstigste Bieter ist im PQ-Verzeichnis unter Nr. _____ geführt und laut Prüfung der Unterlagen deshalb als geeignet zu bewerten.

PQ liegt nicht vor.

Bieter	Fachkunde	Technische Leistungsfähigkeit	Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit	Zuverlässigkeit	Erläuterungen der Vergabestelle

Wertungsstufe 3: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung

§ 16c VOB/A Prüfung

Rechnerische Prüfung

Die rechtzeitig eingegangenen Hauptangebote wurden von Hr. Baisch rechnerisch geprüft und im Preisspiegel erfasst. Es ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

Nr.	Firma	nachgerechnet	Nachlass %	Summe inkl. Nachlass	Abstand Bieter in %
1	Schölkopf	216.747,79		216.747,79	100
2		233.447,36		233.447,36	-7,7
3		233469,63		233.469,63	-7,7
4		238592,67		238.592,67	-10,1
5		271.798,42		271.798,42	-25,4
6		276.623,83		276.623,83	-27,6
7					

Begründung für die Abweichung des rechnerisch günstigsten Angebotes zum bepreisten LV des Architekten/Fachplaners:

Im Vergleich zum bepreisten LV liegt der günstigste Bieter bei um 17 % (günstiger €). Die Abweichung hat folgende Gründe:

Wettbewerb

Vergabe-/Projekt Nr.:

Prüfung und Wertung der Angebote

nach § 16 VOB/A
(Vergabevorschlag)

Vergabe nach Abschnitt 1 VOB/A
(national)

Baumaßnahme:

Neubau Feuerwehrrätehaus in Pliezhausen-Rübgarten

in:

72124 Pliezhausen, Marktplatz 1

Leistung:

Stahlbauarbeiten

Name, Adresse Architekt/Fachplaner:

Baisch + Fritz PartGmbB, Freie Architekten BDA

72072 Tübingen, Gölzstr. 22

Name des Prüfers:

Kurt Baisch

Telefon/E-Mail-Adresse für Rückfragen:

07071.40785413

kurt.baisch@baisch-fritz.de

Ablauf Bindefrist:

KW 5/2021

Ausführungsbeginn:

KW 20/2021 bzw. nach Rücksprache

Fertigstellungstermin:

KW 24/2021 bzw. gemäß Baufortschritt

**Wertungsstufe 2:
Eignung der Bieter (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit)**

**KEV 222
AngPrüf**

Hinweis:

Bei beschränkten und freihändigen Vergaben prüft der Auftraggeber die Eignung vor Versand der Vergabeunterlagen. Somit kann in diesen Fällen i.d.R. auf die Wertungsstufe 2 verzichtet werden.

Vergabe-/Projekt Nr.:

§ 16b VOB/A Eignung

Die Eignung der Firmen, die in die engere Wahl kommen, wurde anhand folgender Unterlagen (z.B. eigene Nachforschungen, telefonische Referenzabfragen, Erfahrungen bei eigenen Projekten der Kommune etc.) mit folgendem Ergebnis geprüft:

Sofern Gespräche mit Ansprechpartnern der Referenzprojekte geführt wurden, ist ein kurzes Gesprächsprotokoll zu erstellen: Wer hat wann mit wem über welche Maßnahme mit welchem Ergebnis telefoniert / gesprochen?

► Bieter: _____

geprüfte Unterlagen:

Ergebnis: Präqualifikation:

Der günstigste Bieter ist im PQ-Verzeichnis unter Nr. _____ geführt und laut Prüfung der Unterlagen deshalb als geeignet zu bewerten.

PQ liegt nicht vor.

Bieter	Fachkunde	Technische Leistungsfähigkeit	Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit	Zuverlässigkeit	Erläuterungen der Vergabestelle

Wertungsstufe 3: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung

§ 16c VOB/A Prüfung

Rechnerische Prüfung

Die rechtzeitig eingegangenen Hauptangebote wurden von Kurt Baisch rechnerisch geprüft und im Preisspiegel erfasst. Es ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

Nr.	Firma	nachgerechnet	Nachlass %	Summe inkl. Nachlass	Abstand Bieter in %
1	Schmidt	108.188,85		108.188,85	100
2		111.871,9		111.871,90	-3,4
3		114.338,18		114.338,18	-5,7
4		114.843,87		114.843,87	-6,2
5		116.340,95		116.340,95	-7,5
6		117.417,3		117.417,30	-8,5
7		135.791,67		135.791,67	-25,5
8		146.314,05		146.314,05	-35,2
9		155.646,05		155.646,05	-43,9
10		163.173,54		163.173,54	-50,8

Begründung für die Abweichung des rechnerisch günstigsten Angebotes zum bepreisten LV des Architekten/Fachplaners:

Im Vergleich zum bepreisten LV liegt der günstigste Bieter bei um 10 % (höher €). Die Abweichung hat folgende Gründe:

Mehrkosten Brandschutzanstrich

Vergabe-/Projekt Nr.:

Prüfung und Wertung der Angebote

nach § 16 VOB/A
(Vergabevorschlag)

Vergabe nach Abschnitt 1 VOB/A
(national)

Baumaßnahme:

Neubau Feuerwehrrgerätehaus in Pliezhausen-Rübgarten

in:

72124 Pliezhausen, Marktplatz 1

Leistung:

Metallbauarbeiten

Name, Adresse Architekt/Fachplaner:

Balsch + Fritz Part GmbH, Freie Architekten BDA

72072 Tübingen, Gölzstrasse 22

Name des Prüfers:

Kurt Balsch

Telefon/E-Mail-Adresse für Rückfragen:

07071.40785413

kurt.balsch@balsch-fritz.de

Ablauf Bindefrist:

KW 5/2021

Ausführungsbeginn:

KW 25/2021 bzw. nach Rücksprache

Fertigstellungstermin:

KW 30/2021 bzw. gemäß Baufortschritt

**Wertungsstufe 2:
Eignung der Bieter (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit)**

**KEV 222
AngPrüf**

Hinweis:

Bei beschränkten und freihändigen Vergaben prüft der Auftraggeber die Eignung vor Versand der Vergabeunterlagen. Somit kann in diesen Fällen i.d.R. auf die Wertungsstufe 2 verzichtet werden.

Vergabe-/Projekt Nr.:

§ 16b VOB/A Eignung

Die Eignung der Firmen, die in die engere Wahl kommen, wurde anhand folgender Unterlagen (z.B. eigene Nachforschungen, telefonische Referenzabfragen, Erfahrungen bei eigenen Projekten der Kommune etc.) mit folgendem Ergebnis geprüft:

Sofern Gespräche mit Ansprechpartnern der Referenzprojekte geführt wurden, ist ein kurzes Gesprächsprotokoll zu erstellen: Wer hat wann mit wem über welche Maßnahme mit welchem Ergebnis telefoniert / gesprochen?

► Bieter:

geprüfte Unterlagen:

Ergebnis: Präqualifikation:

Der günstigste Bieter ist im PQ-Verzeichnis unter Nr. _____ geführt und laut Prüfung der Unterlagen deshalb als geeignet zu bewerten.

PQ liegt nicht vor.

Bieter	Fachkunde	Technische Leistungsfähigkeit	Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit	Zuverlässigkeit	Erläuterungen der Vergabestelle

Wertungsstufe 3: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung

§ 16c VOB/A Prüfung

Rechnerische Prüfung

Die rechtzeitig eingegangenen Hauptangebote wurden von Kurt Baisch rechnerisch geprüft und im Preisspiegel erfasst. Es ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

Nr.	Firma	nachgerechnet	Nachlass %	Summe inkl. Nachlass	Abstand Bieter in %
1	Oppenländer	152.219,45	0	152.219,45	100
2		159.802,72	0	159.802,72	-5,0
3		193.166,75	0	193.166,75	-26,9
4		204076,68	0	204.076,68	-34,1

Begründung für die Abweichung des rechnerisch günstigsten Angebotes zum bepreisten LV des Architekten/Fachplaners:

Im Vergleich zum bepreisten LV liegt der günstigste Bieter bei um 10 % (günstiger €). Die Abweichung hat folgende Gründe:

Wettbewerb

Vergabe-/Projekt Nr.:

Prüfung und Wertung der Angebote

nach § 16 VOB/A
(Vergabevorschlag)

Vergabe nach Abschnitt 1 VOB/A
(national)

Baumaßnahme:

Neubau Feuerwehrgerätehaus in Pliezhausen-Rübgarten

in:

72124 Pliezhausen, Marktplatz 1

Leistung:

Gerüstarbeiten

Name, Adresse Architekt/Fachplaner:

Baisch + Fritz PartGmbH, Freie Architekten BDA

72072 Tübingen, Gölzstrasse 22

Name des Prüfers:

Kurt Baisch

Telefon/E-Mail-Adresse für Rückfragen:

07071.40785413

kurt.baisch@baisch-fritz.de

Ablauf Bindefrist:

KW 5/2021

Ausführungsbeginn:

KW 16/2021 bzw. nach Rücksprache

Fertigstellungstermin:

KW 38/2021 bzw. nach Baufortschritt

**Wertungsstufe 2:
Eignung der Bieter (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit)**

**KEV 222
AngPrüf**

Hinweis:

Bei beschränkten und freihändigen Vergaben prüft der Auftraggeber die Eignung vor Versand der Vergabeunterlagen. Somit kann in diesen Fällen i.d.R. auf die Wertungsstufe 2 verzichtet werden.

Vergabe-/Projekt Nr.: _____

§ 16b VOB/A Eignung

Die Eignung der Firmen, die in die engere Wahl kommen, wurde anhand folgender Unterlagen (z.B. eigene Nachforschungen, telefonische Referenzabfragen, Erfahrungen bei eigenen Projekten der Kommune etc.) mit folgendem Ergebnis geprüft:

Sofern Gespräche mit Ansprechpartnern der Referenzprojekte geführt wurden, ist ein kurzes Gesprächsprotokoll zu erstellen: Wer hat wann mit wem über welche Maßnahme mit welchem Ergebnis telefoniert / gesprochen?

► Bieter: _____

geprüfte Unterlagen:

Ergebnis: Präqualifikation:

Der günstigste Bieter ist im PQ-Verzeichnis unter Nr. _____ geführt und laut Prüfung der Unterlagen deshalb als geeignet zu bewerten.

PQ liegt nicht vor.

Bieter	Fachkunde	Technische Leistungsfähigkeit	Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit	Zuverlässigkeit	Erläuterungen der Vergabestelle

Wertungsstufe 3: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung

§ 16c VOB/A Prüfung

Rechnerische Prüfung

Die rechtzeitig eingegangenen Hauptangebote wurden von Kurt Baisch rechnerisch geprüft und im Preisspiegel erfasst. Es ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

Nr.	Firma	nachgerechnet	Nachlass %	Summe inkl. Nachlass	Abstand Bieter in %
1	Bantel	11.808,37		11.808,37	100
2		12.518,33		12.518,33	-6,0
3		14.490,39		14.490,39	-22,7
4		14.706,26		14.706,26	-24,5
5		15.441,44		15.441,44	-30,8
6		15.300,32		15.300,32	-29,6
7		21.648,00		21.648,00	-83,3
8		24.948,11		24.948,11	-111,
9					

Begründung für die Abweichung des rechnerisch günstigsten Angebotes zum bepreisten LV des Architekten/Fachplaners:

Im Vergleich zum bepreisten LV liegt der günstigste Bieter bei um 2 % (günstiger €). Die Abweichung hat folgende Gründe:

Wettbewerb

Wilfried EHREISER GmbH

Ingenieurbüro für Beleuchtungs-
und Elektroanlagen

Zertifiziert nach
DIN EN ISO
9001:2000
DIN 14675

Alois-Gratz-Str. 18, 72160 Horb-Talheim, Tel (07486) 963720, Fax 963721

BV Pliezhausen – Neubau Feuerwehrgerätehaus Rübgarten

Vergabevorschlag

Gewerk: Elektro – „Elektrotechnik“
Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung
Zuschlagfrist: KW5 2021

1. Submission:

Die Submission der öffentlichen Ausschreibung erfolgte am 12.01.2021 um 11:50 Uhr beim Bauherrn. Die Angebotsunterlagen wurden an 6 Bewerber ausgegeben. Zur Submission sind 4 Angebote eingegangen. Sämtliche Angebote werden zur Eröffnung zugelassen.

2. Prüfung und Angebotsbewertung:

Die Angebote wurden am 12.01.2021 an das Ingenieurbüro Wilfried Ehreiser GmbH zur Prüfung und Wertung übergeben.

Die Angebote wurden

- hinsichtlich inhaltlicher und formaler Mängel
- hinsichtlich der Bieterreignung
- in rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Hinsicht
- auf die Angemessenheit der Angebotspreise

geprüft.

2.1 Ausschluss:

Es wurden keine Angebote wegen inhaltlicher bzw. formaler Mängel von einer Wertung ausgeschlossen.

2.2 Bieterreihenfolge:

Nach rechnerischer Prüfung der Angebote ergibt sich folgende Reihenfolge:

Zusammenstellung der Bruttoangebotssummen (einschl. 19% MwSt.):

Bieter	Angebotssumme	Abgebot	Skonto	Auftragssumme
3 Hennig + Maier Elektrotechnik GmbH	202.956,19 €	2,5%	-	197.882,28 €
2	218.002,82 €	-	-	218.002,82 €
4	228.428,14 €	-	-	228.428,14 €
1	232.528,15 €	-	-	232.528,15 €

Nebenangebote:

Nebenangebote wurde keine Abgegeben.

3. Ausschreibungsinhalt:

Die Ausschreibung „FWGH Rübgarten LV-Nr.06“ beinhaltet die komplette Elektroinstallation inkl. TV+ Datennetz und Beleuchtung für den Neubau Feuerwehrgerätehaus mit 3 Garagenstellplätzen, Sozialbereich und Schulungsraum in Rübgarten.

4. Abweichung der Kostenberechnung zu den abgegebenen LV-Summen:

Das LV wurde nach der damaligen Kostenberechnung vom 06.10.2020 entsprechend den aktuell vorliegenden Informationen vor der Ausschreibung entsprechend angepasst.

4.1 Abweichung zur Kostenschätzung:

Kostenschätzung (vom 06.10.2020)	165.200,00€ brutto
<u>Günstigstes Angebot (Hennig und Maier)</u>	<u>197.882,28€ brutto</u>
Abweichung	+32.682,28€ brutto

Somit liegt das günstigste Angebot bei 119,8% zu der Kostenschätzung

4.2 Gründe für die Abweichung:

- Sehr gute Auftragslage der Firmen + Kostensteigerungen (Löhne + Material)
- Es wurde entschieden, dass einen PV-Anlage von einem ext. Betreiber auf dem Dach des Feuerwehrgerätehauses installiert wird. Hierzu wurden nun im LV eine sep. Wandlermessung und Leitungen bis zu den WR berücksichtigt.
- Da es noch keine HLS-Planung gibt, wurden E.-Anschlüsse und Arbeiten für das Gewerk HLS seitens Elektro geschätzt und in dem LV berücksichtigt.

5. Vergabe:

5.1 Vergabevorschlag:

Soweit ersichtlich, ergeben sich aus den vorliegenden Unterlagen keine Ausschlussgründe gemäß VOB/A § 8 Abs.5 (1). Es wird vorgeschlagen, die Arbeiten an **Hennig + Maier Elektrotechnik GmbH** zu vergeben.

Die Firma Hennig + Maier Elektrotechnik GmbH hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben (Siehe Preisspiegel von IB Ehreiser).

4.2 Auftragssumme: (Angaben brutto einschl. 19% MwSt.):

- Auftragssumme Hennig + Maier Elektrotechnik GmbH 197.882,28€

Aufgestellt: Horb-Talheim, 14.01.2021



Stefan Single
Wilfried Ehreiser GmbH